

**Zeitschrift:** Schatzkästlein : Pestalozzi-Kalender  
**Herausgeber:** Pro Juventute  
**Band:** - (1933)

**Artikel:** Ein neues Turngerät  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-988870>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

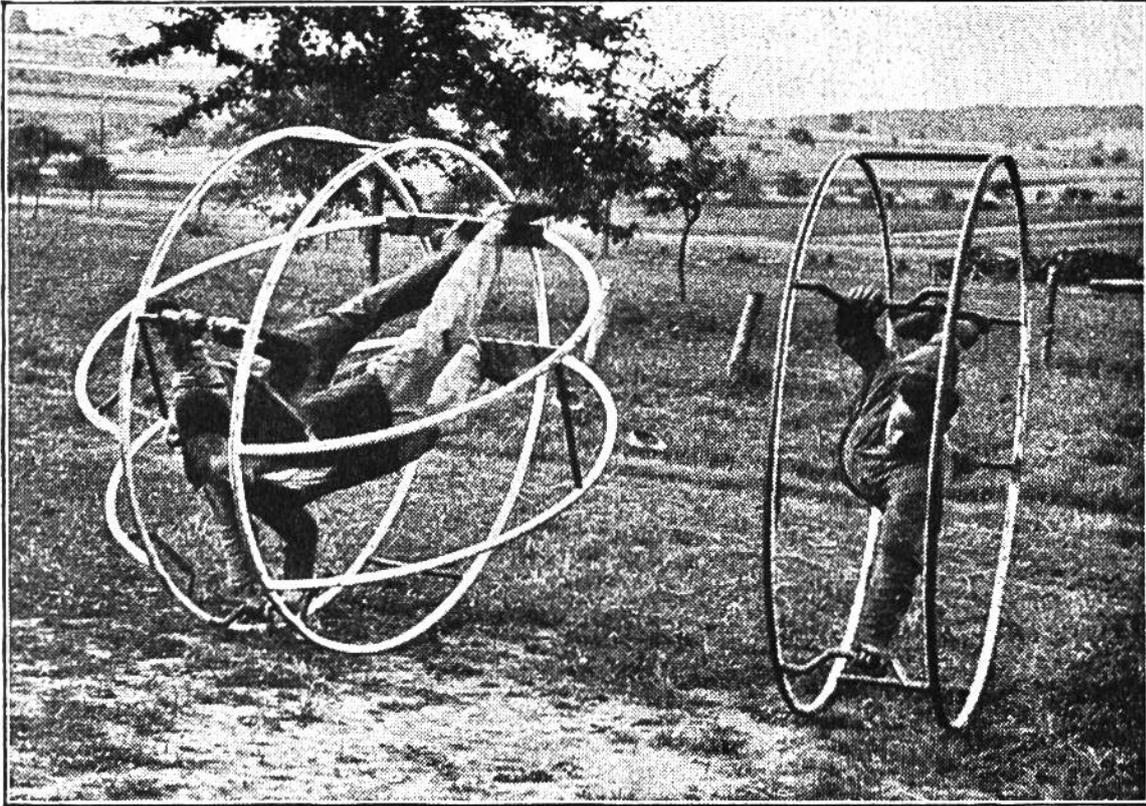
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.04.2025

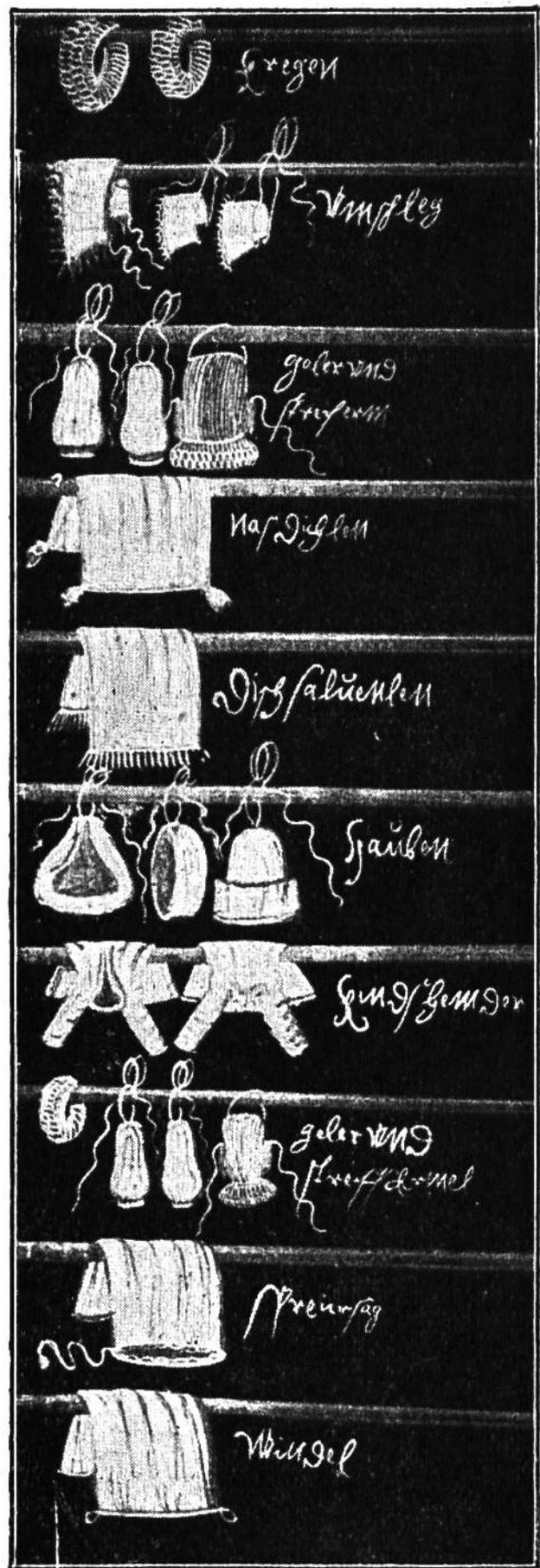
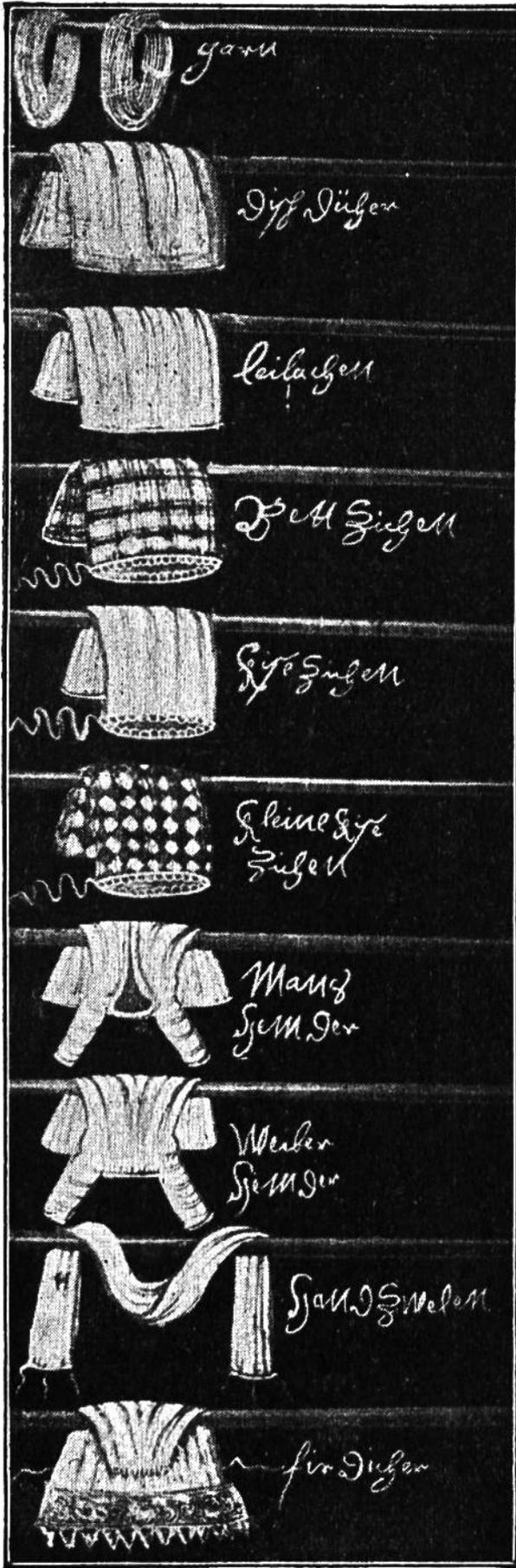
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Rhönrad, das neuzeitliche Sportgerät in zwei verschiedenen Formen.

## **EIN NEUES TURNGERÄT.**

Auch bei uns sieht man schon recht häufig das Rhönrad über die Sportplätze rollen. Anstatt selber ein Rad zu schlagen, spannt sich der trainingslustige Sportler in das Rhönrad (so benannt nach der Gegend Deutschlands, wo es vor ein paar Jahren zuerst in Gebrauch kam) und findet immer neue Möglichkeiten und Übungen heraus, es zu drehen und zu wenden. Das Training im Rhönrad stärkt die nicht nur für den Sporttreibenden wichtige Fähigkeit der Körperbeherrschung und bildet zugleich den Gleichgewichtssinn aus. Grosse Geschicklichkeit erfordert z. B. folgende Übung: Mit kurzem Schwung wird das Rad auf die Seite geworfen, so dass es nur noch auf einer der beiden Felgen läuft. Jetzt gilt es, immer kleinere Kreise zu beschreiben, bis das Rad umzukippen droht. Das Rad muss nun in der geneigten Lage bei langsamem Weiterrollen gehalten werden.



St. Galler Wäsche-Tafel (Vorder- und Rückseite) aus dem 17. Jahrhundert, das „Wäscheverzeichnis“ der Hausfrau in der guten alten Zeit.